KONZERN-ZWISCHEN-MITTEILUNG GODEWIND IMMOBILIEN AG Q1 2019



KONZERNKENNZAHLEN NACH IFRS

ERTRAGSKENNZAHLEN	EINHEIT	1.131.3.2019	1.131.3.2018
Erlöse aus der Objektbewirtschaftung	in TEUR	5.503	0
Ergebnis aus der Vermietung und Verpachtung	in TEUR	4.063	0
Ergebnis aus der Immobilienbewertung	in TEUR	-113	0
EBITDA	in TEUR	1.937	-625
Konzernergebnis	in TEUR	662	-632
FFO I	in TEUR	1.602	-623
FFO I je Aktie	in EUR	0,01	-0,03
EPRA-Ertrag	in TEUR	1.121	-632
EPRA-Ertrag je Aktie	in EUR	0,01	-0,03
Ergebnis je Aktie, unverwässert	in EUR	0,01	-0,03
Ergebnis je Aktie, verwässert	in EUR	0,01	-0,03
BILANZKENNZAHLEN		zum 31.3.2019	zum 31.12.2018
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	in TEUR	451.627	300.905
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	in TEUR	78.140	157.745
Bilanzsumme	in TEUR	594.753	503.054
Eigenkapital (inkl. Minderheiten)	in TEUR	394.147	397.251
Eigenkapitalquote	in %	66,27	78,97
Nettoverschuldung	in TEUR	108.700	-59.390
Net Loan-to-Value (Net LTV)	in %	24,1	-19,7
EPRA NAV	in TEUR	393.747	396.394
EPRA NAV je Aktie	in EUR	3,67	3,65
EPRA NNNAV je Aktie	in EUR	3,63	3,62
AUSGEWÄHLTE PORTFOLIOKENNZAHLEN		zum 31.3.2019	zum 31.12.2018
Immobilienwert nach IAS 40	in TEUR	451.627	300.905
Anzahl der Immobilien		7	4
Vermietbare Fläche	in m²	170.589	96.655
Jahresnettokaltmiete	in TEUR	19.780	13.657
Brutto-Anfangsrendite	in %	4,38	4,54
EPRA-Leerstandsquote	in %	32,4	32,3
Loan-to-Value (LTV) des Portfolios	in %	37,7	29,1
WALT	in Jahren	4,3	4,2
Durchschnittsmiete	in EUR/m²	14,41	15,98

UNSER UNTERNEHMEN

WIR WOLLEN DIE GODEWIND IMMOBILIEN AG
ZU EINER DER FÜHRENDEN BÖRSENNOTIERTEN
IMMOBILIENAKTIENGESELLSCHAFTEN DEUTSCHLANDS ENTWICKELN. DABEI KONZENTRIEREN
WIR UNS AUF DEN AUFBAU EINES PROFITABLEN
UND WERTHALTIGEN PORTFOLIOS VON BÜROIMMOBILIEN IN DEN ATTRAKTIVEN STÄDTEN
DEUTSCHLANDS. MITTELFRISTIG WOLLEN WIR
EINEN BESTAND MIT EINEM WERT VON ETWA
DREI MILLIARDEN FURO AUFBAUEN.

INHALT

KENNZAHLEN NACH EPRA	4
ZWISCHENMITTEILUNG	6
GESCHÄFTSVERLAUF, WESENTLICHE EREIGNISSE UND TRANSAKTIONEN ERTRAGS-, VERMÖGENS- UND FINANZLAGE TRANSAKTIONEN UND FINANZIERUNGEN JÜNGSTE ENTWICKLUNGEN, AUSBLICK UND RISIKEN KONZERNBILANZ GESAMTERGEBNISRECHNUNG KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG NACHTRAGSBERICHT AKTIENINFORMATIONEN	6 6 7 7 8 10 11 12 14
IMPRESSUM / FINANZKALENDER	16

KENNZAHLEN NACH EPRA

Die Godewind Immobilien AG ist seit Dezember 2018 Mitglied der EPRA und hat sich zum Ziel gesetzt, entsprechend der "Best Practice Recommendations", alle Auflagen für die regulatorischen und berichtspflichtigen Kennzahlen umzusetzen, um eine konsistente und transparente Finanzberichterstattung und Vergleichbarkeit der Immobiliengesellschaften zu ermöglichen.

ÜBERSICHT DER EPRA-KENNZAHLEN

IN TEUR	31.3.2019	31.12.2018	
EPRA NAV	393.747	396.394	
EPRA NAV je Aktie in EUR	3,67	3,65	
EPRA NNNAV	389.622	392.803	
EPRA-Nettoanfangsrendite (EPRA NIY) in %	3,2	3,2	
EPRA "Topped-up" Nettoanfangsrendite in %	3,3	3,3	
EPRA-Leerstandsquote in %	32,4	32,3	

IN TEUR	31.3.2019	31.3.2018
EPRA-Ertrag	1.121	-632
EPRA-Ertrag je Aktie in EUR	0,01	-0,03
EPRA Kostenquote (inkl. direkter Leerstands- kosten) in %	60,2	n/a
EPRA Kostenquote (exkl. direkter Leerstands-kosten) in %	57,1	n/a

EPRA-ERTRAG

IN TEUR	31.3.2019	31.3.2018
Konzernergebnis	662	-632
Ergebnis aus der Bewertung der als Finanz- investition gehaltenen Immobilien	123	0
Ergebnis aus der Veräußerung von Vorratsimmobilien	0	0
Latente und tatsächliche Steuern in Bezug auf EPRA-Anpassungen	424	0
Ergebnis aus nicht beherrschenden Anteilen	-88	0
EPRA-Ertrag	1.121	-632
Durchschnittliche Anzahl der Aktien in Tausend	107.482	19.167
EPRA-Ertrag je Aktie in EUR	0,01	-0,03

Da erst zum Jahresende 2018 Immobilien erworben wurden,

sind die zum Vergleich dargestellten Kennzahlen zum

31. Dezember 2018 nur bedingt aussagekräftig.

EPRA NET ASSET VALUE (NAV)

IN TEUR	31.3.2019	31.12.2018
Verwässertes Eigenkapital (nach Ausübung von Opti-onen und Wandelanleihen)	389.622	392.803
Marktwertanpassung auf Vorratsimmobilien nach IAS 2	0	0
Marktwert derivativer Finanzinstrumente	110	0
Passive latente Steuern auf Immobilien	4.015	3.591
EPRA Net Asset Value (EPRA NAV)	393.747	396.394
Anzahl der Aktien in Tausend	107.250	108.509
EPRA Net Asset Value (EPRA NAV) je Aktie in EUR	3,67	3,65

IN TEUR	31.3.2019	31.12.2018	IN TEUR	31.3.2019	31.12.2018
EPRA Net Asset Value (EPRA NAV)	393.747	396.394	Marktmiete für Leerstand	10.005	6.459
Marktwert derivativer Finanzinstrumente	-110	0	Marktmiete gesamt	30.834	20.028
Marktwert der Kreditverbindlichkeiten	0	0	EPRA-Leerstandsquote in %	32,4	32,3
Latente Steuern	-4.015	-3.591			
EPRA Triple Net Asset Value (EPRA NNNAV)	389.622	392.803			
Anzahl der Aktien in Tausend	107.250	108.509	EPRA-KOSTENQUOTE		
EPRA Triple Net Asset Value (EPRA NNNAV)			IN TEUR	31.3.2019	31.3.2018
je Aktie in EUR	3,63	3,62	Aufwendungen aus der Objektbewirtschaftung	1.440	0
			Personalaufwand	1.271	292
EPRA-NETTOANFANGSRENDITE (NIY)			Planmäßige Abschreibungen	214	2
. ,			Sonstige betriebliche Aufwendungen	868	347
Marktwert der als Finanzinvestition	31.3.2019	31.12.2018	Erlöse aus der Weiterberechnung von Betriebskosten	-1.271	0
gehaltenen Immobilien	451.627	300.905	Erlöse aus anderen Lieferungen und		
Marktwert der zur Veräußerung vorgesehenen Immobilien (inkl. Anteilen an			Leistungen, die Erstattungen und Weiterberechnungen darstellen		0
Joint-Venture-Unternehmen)	0	0	EPRA-Kosten (inkl. direkter	2.493	660
Netto-Marktwert des Immobilienportfolios	451.627	300.905	Leerstandskosten)		668
Transaktionskosten	14.848	6.640	Direkte Leerstandskosten EPRA-Kosten (exkl. direkter		0
Brutto-Marktwert des Immobilienportfolios	466.475	307.545	Leerstandskosten)	2.364	668
Annualisierte Mieteinnahmen	19.133	13.600	Mieterlöse	4.143	0
Nicht umlagefähige Aufwendungen aus der Bewirtschaftung	-4.331	-3.647	EPRA-Kostenquote (inkl. direkter Leerstandskosten) in %	60,2	n/a
Annualisierte Netto-Mieteinnahmen	14.802	9.953	EPRA-Kostenquote (exkl. direkter		
Fiktiv Miete für in Ablauf befindliche mietfreie Zeiten oder sonstige Mietanreize	647	56	Leerstandskosten) in %	57,1	n/a
Annualisierte "Topped-up" Netto-Mieteinnahmen	15.449	10.009			
EPRA-Nettoanfangsrendite (EPRA NIY) in %	3,2	3,2			
EPRA "Topped-up" Nettoanfangsrendite in %	3,3	3,3			

ZWISCHENMITTEILUNG

GESCHÄFTSVERLAUF, WESENTLICHE EREIGNISSE UND TRANSAKTIONEN

Im ersten Quartal 2019 wurde eine weitere Gesellschaft gegründet, die für künftige Portfolienkäufe notwendig ist. Zum 31. März 2019 besteht der Konzern somit aus der Godewind Immobilien AG als Mutterunternehmen und sechzehn Tochtergesellschaften. Bei fünfzehn Tochtergesellschaften beträgt der Anteil am Kapital jeweils 100 %. Bei der MP Sky S.à r.l. beträgt der Anteil am Kapital 89,90 %.

Zum 31. März waren bei der Gesellschaft inklusive des Vorstands 23 Personen beschäftigt.

ERTRAGS-, VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die Geschäftszahlen zum 31. März 2019 sind mit denen des Vorjahres nur bedingt vergleichbar. Die Gesellschaft hatte im April 2018 ihren Börsengang und erwarb zum Jahresende 2018 ihre ersten Immobilien.

Die Ertragslage stellt sich in den ersten drei Monaten 2019 wie folgt dar:

IN TEUR	1.1 31.3.2019	1.1 31.3.2018	
Function of the Vermille Control of Vermille Control	4.002	0	
Ergebnis aus der Vermietung und Verpachtung	4.063	0	
Ergebnis aus der Immobilienbewertung	-113	0	
Sonstige betriebliche Erträge	12	41	
Personalaufwand	-1.271	-292	
Betriebliche Aufwendungen	-868	-374	
Abschreibung auf Sachanlagen	-214	-2	
Finanzergebnis	-931	-5	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-16	0	
Konzernperiodenergebnis	662	-632	

Das Konzernperiodenergebnis zum 31. März 2019 beträgt TEUR 662 (Vorjahr -TEUR 632) und resultiert im Wesentlichen aus dem positiven Ergebnis aus der Vermietung und Verpachtung in Höhe von TEUR 4.063 abzüglich Personalaufwand in Höhe von -TEUR 1.271, den betrieblichen Aufwendungen in Höhe von -TEUR 931. Bei dem Ergebnis aus der Immobilienbewertung handelt es sich um nachträgliche Anschaffungskosten.

Eine Bewertung von einem externen Dienstleister ist zum 31. März 2019 nicht erfolgt. Das Finanzergebnis (-TEUR 931) setzt sich im Wesentlichen aus den Zinsen für aufgenommene Darlehen für die Finanzierung der Immobilien zusammen.

Die Vermögenslage zum 31. März 2019 stellt sich wie folgt dar:

IN TEUR	31.3.2019	31.12.2018
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	451.627	300.905
Anzahlungen auf als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	47.591	34.273
Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	7.200	857
Sonstige langfristige Vermögenswerte	7.058	7.036
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	3.137	2.238
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	78.140	157.745
Vermögenswerte	594.753	503.054
Eigenkapital	394.147	397.251
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und sonstige	170.640	88.671
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	16.043	10.177
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	1.816	4.795
Steuerschulden	5	5
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	714	28
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	11.388	2.127
Eigenkapital und Schulden	594.753	503.054

Seit dem 1. Januar 2019 ist der Konzern verpflichtet, IFRS 16 Leasingverhältnisse anzuwenden. IFRS 16 führt ein einheitliches Rechnungslegungsmodell ein, wonach Leasingverhältnisse in der Bilanz des Leasingnehmers zu erfassen sind. Ein Leasingnehmer erfasst ein Nutzungsrecht (Right-of-Use Asset), das sein Recht auf die Nutzung des zugrunde liegenden Vermögenswertes darstellt,

GODEWIND IMMOBILIEN AG

sowie eine Schuld aus dem Leasingverhältnis, die seine Verpflichtung zu Leasingzahlungen darstellt. Es gibt Vereinfachungsregelungen für kurzfristige Leasingverhältnisse und Leasingverhältnisse von geringem Wert.

Zum Stichtag sind Nutzungsrechte und ein Erbbaurecht in Höhe von insgesamt TEUR 16.346 sowie TEUR 16.043 langfristige und TEUR 714 kurzfristige Leasingverbindlichkeiten bilanziert. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die angemieteten Büros in Frankfurt am Main und Berlin sowie um das Erbbaurecht der im Geschäftsjahr 2018 erworbenen Immobilie Frankfurt Airport Center (FAC).

Die als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien enthalten zum 31. März 2019 sieben (Vorjahr: vier) Immobilien mit einem Wert in Höhe von TEUR 451.627 (Vorjahr: TEUR 300.905).

Die Anzahlungen auf als Finanzinvestition gehaltene Immobilien in Höhe von TEUR 47.591 (Vorjahr: TEUR 34.273) beinhalten die Beträge für die im April 2019 übernommenen Objekte Quartier am Zeughaus in Hamburg und Herzogterrassen in Düsseldorf.

Die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von TEUR 169.242 (Vorjahr: TEUR 87.528) beinhalten die aufgenommenen Darlehen für die Finanzierungen der Immobilien.

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten enthalten im Wesentlichen eine Grunderwerbsteuerschuld.

Die Finanzlage stellt sich zum Ende der ersten drei Monate des Jahres 2019 wie folgt dar:

IN TEUR	1.131.3.2019	1.131.3.2018
Cash-flow aus der betrieblichen Tätigkeit	-2.192	-119
Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-155.274	-9
Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	77.861	374.872
Veränderung der Zahlungsmittel	-79.605	374.744
Zahlungsmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahres	157.745	19.171
Zahlungsmittel am Ende der Periode	78.140	393.915

Die Finanzlage wird durch den hohen Cash-flow aus der Investitionstätigkeit geprägt. In den ersten drei Monaten des Jahres 2019 sind drei Immobilien übergegangen.

Der Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit enthält eine Darlehensauszahlung sowie die Auszahlungen für den Erwerb eigener Anteile.

TRANSAKTIONEN UND FINANZIERUNGEN

Durch Kaufvertrag vom 24. Januar 2019 hat die Gesellschaft im Wege eines Asset Deals das Objekt Herzogterrassen in Düsseldorf zu einem Kaufpreis in Höhe von EUR 140,0 Mio. erworben. Die vermietbare Fläche beträgt 55.717 m². Außerdem verfügt das Objekt über ca. 1.000 Parkplätze in der Tiefgarage. Die annualisierten Mieteinnahmen belaufen sich auf EUR 6,7 Mio. p. a. Der WALT beträgt 6,2 Jahre.

Der Erwerb der Ende 2018 gekauften Objekte Pentahof in Hamburg und Eight Dornach in Aschheim bei München wurden am 31. Januar 2019 geclosed. Die Kaufpreise in Höhe von insgesamt EUR 90,6 Mio. wurden vollständig aus Eigenmitteln bezahlt.

Am 13. Februar 2019 wurde die Refinanzierung der ursprünglich vollständig aus Eigenmitteln bezahlten Objekte ComConCenter in Frankfurt am Main, ABC in Düsseldorf und Pentahof in Hamburg abgeschlossen. Zu einem auf fünf Jahre fest vereinbarten Zinssatz von 1,09 % p.a. stellte die finanzierende Bank EUR 82,0 Mio. tilgungsfrei zur Verfügung.

Ein Teil dieser Finanzmittel wurde benutzt, um am 13. Februar 2019 das Closing des Erwerbs des Objekts Y2 in Frankfurt am Main durchzuführen.

JÜNGSTE ENTWICKLUNGEN, AUSBLICK UND RISIKEN

Die ersten Monate des Jahres 2019 hat das Management genutzt, um neben dem Erwerb eines weiteren Assets (vgl. den Bericht unter "Transaktionen und Finanzierungen") die Finanzierungen bzw. Refinanzierungen der erworbenen Objekte abzuschließen. Dies ist in vollem Umfang gelungen (vgl. den Bericht unter "Nachtragsbericht").

Godewind wird sich auch bei den zukünftigen Akquisitionen auf das Segment Gewerbeimmobilien mit dem Schwerpunkt Büroimmobilien konzentrieren. Mittelfristig soll mit Hilfe eines weitreichenden Netzwerks und durch wertsteigernde Akquisitionen ein gewerbliches Immobilienportfolio von rund drei Milliarden Euro aufgebaut werden.

Godewind wird von substanziellen steuerlichen Verlustvorträgen in Höhe von EUR 180 Mio. bezüglich der Körperschaftsteuer und EUR 175 Mio. bezüglich der Gewerbesteuer profitieren, die es ihr ermöglichen, die Steuerlast in den nächsten Jahren erheblich zu reduzieren. Die Gesellschaft verfügt außerdem über ein steuerliches Einlagekonto in Höhe von EUR 414 Mio.

Godewind ist durch ihre Geschäftstätigkeit verschiedenen Risiken ausgesetzt. Wir verweisen hierzu auf die ausführlichen Beschreibungen im Geschäftsbericht 2018. Die Risikosituation von Godewind hat sich seitdem im Wesentlichen nicht verändert.

KONZERNBILANZ

ZUM 31. MÄRZ 2019

IN TEUR	31.3.2019	31.12.2018
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	451.627	300.905
Anzahlungen auf als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	47.591	34.273
Sachanlagen	972	480
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagevermögen	7	292
Immaterielle Vermögenswerte	6.221	85
Sonstige langfristige Vermögenswerte	303	325
Aktive latente Steuern	6.755	6.711
Summe langfristige Vermögenswerte	513.476	343.071
		1
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.006	142
Forderungen aus Ertragsteuern	1	1
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	2.130	2.095
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	78.140	157.745
Summe kurzfristige Vermögenswerte	81.277	159.983
Bilanzsumme Aktiva	594.753	503.054

IN TEUR	31.3.2019	31.12.2018
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	108.750	108.750
Eigene Anteile	-1.500	-241
Kapitalrücklage	259.342	258.855
Gewinnrücklagen	23.030	25.439
Auf Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	389.622	392.803
Nicht beherrschende Anteile	4.525	4.448
Summe Eigenkapital	394.147	397.251
Langfristige Verbindlichkeiten	160.242	07.530
		1
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	169.242	87.528
Pensionsverpflichtungen	408	408
Sonstige langfristige derivative Finanzinstrumente	841	662
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	16.043	10.177
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	149	73
Summe langfristige Verbindlichkeiten	186.683	98.848
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.816	4.795
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	714	28
Steuerschulden	5	5
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	11.388	2.127
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	13.923	6.955

GESAMTERGEBNISRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2019

IN TEUR	1.131.3.2019	1.131.3.2018
Ergebnis aus Vermietung und Verpachtung	4.063	0
Mieterlöse	4.142	0
Erlöse aus der Weiterbelastung von Betriebskosten	1.271	0
Erlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	90	0
Erlöse aus der Objektbewirtschaftung	5.503	0
Aufwendungen aus Betriebskosten	-1.079	0
Aufwendungen für Instandhaltung	-17	0
Übrige Leistungen	-344	0
Aufwendungen aus der Objektbewirtschaftung	-1.440	0
Unrealisiertes Ergebnis aus der Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zum beizulegenden Zeitwert	-113	0
Ergebnis aus der Bewertung der als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	-113	0
Sonstige betriebliche Erträge	12	41
Betriebliche Erträge		41
Personalaufwand	-1.271	-292
Planmäßige Abschreibungen	-214	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-868	-374
Betriebliche Aufwendungen	-2.353	-668
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	1.609	-627
Finanzerträge	0	0
Finanzaufwendungen	-931	-5
Finanzergebnis	-931	-5
Ergebnis vor Steuern (EBT)	678	-632
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-16	0
Konzernperiodenergebnis	662	-632
davon in Folgejahren nicht in den Gewinn/Verlust umzugliedern	0	0
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste, nach Steuern	0	0
Cash-flow Hedge-Rücklage	-121	0
Umgliederung unrealisierter Gewinne aus der Zeitbewertung der Wertpapiere in den Gewinn oder Verlust	0	0
Gesamtergebnis	541	-632
Vom Konzernperiodenergebnis entfallen auf:		
die Anteilseigner des Mutterunternehmens	574	-632
nicht beherrschende Anteile	88	0
	662	-632
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	0,01	-0,03
Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	0,01	-0,03
Vom Gesamtergebnis entfallen auf:		
die Anteilseigner des Mutterunternehmens	464	-632
nicht beherrschende Anteile	77	0
	541	-632

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2019

IN TEUR	1.131.3.2019	1.131.3.2018
Periodenergebnis	662	-632
Erfolgswirksam erfasstes Zinsergebnis	931	5
Abschreibungen auf Sachanlagen	96	2
Nettoveränderung aus der Anpassung des beizulegenden Zeitwerts	113	0
Eliminierung Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen und Anlagenabgängen	0	0
Erhaltene Zinsen	0	0
Gezahlte Zinsen	-560	-5
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	632	0
Ertragssteuerzahlungen	0	0
Latente Steuern	-16	0
Veränderung der Forderungen und anderer Aktiva	-877	225
Veränderung der Verbindlichkeiten und anderer Passiva	-3.173	286
Cash-flow aus der betrieblichen Tätigkeit	-2.192	-119
Anzahlungen für als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	-155.078	0
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-196	-9
Investitionen in Wertpapiere	0	0
Einzahlungen aus Abgängen von Wertpapieren	0	0
Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-155.274	-9
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung		375.000
Auszahlungen für die Kosten der Kapitalerhöhung	0	-128
Auszahlungen für Erwerb eigener Anteile	-4.140	0
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	82.000	0
Auszahlungen aus Tilgung von Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen und Unternehmen	0	0
Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	77.861	374.872
Zahlungswirksame Veränderungen der liquiden Mittel		374.744
Liquide Mittel am Anfang der Periode	157.745	19.171
Liquide Mittel am Ende der Periode	78.140	393.915

EIGENKAPITAL-VERÄNDERUNGSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2019

N TEUR Gezeic Kapita		Eigene Anteile	
Stand zum 1. Januar 2018	15.000	0	
Konzernperiodenergebnis	0	0	
Sonstiges Ergebnis	0	0	
Barkapitalerhöhungen	93.750	0	
Stand zum 31. März 2018	108.750	0	
Stand zum 1. Januar 2019	108.750	-241	
Konzernperiodenergebnis	0	0	
Sonstiges Ergebnis	0	0	
Barkapitalerhöhung	0	0	
Entnahmen für Transaktionskosten	0	0	
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	
Eigene Anteile	0	-1.259	
Entnahme aus Kapitalrücklage	0	0	
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	
Stand zum 31. März 2019	108.750	-1.500	

Kapitalrücklage	Andere Rücklage	Gewinnrücklagen/ Bilanzergebnis	Auf die Aktionäre des Mutter- unternehmens entfallendes Eigenkapital	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter am Eigenkapital	Gesamt- konzern- eigenkapital
0	0	3.561	18.561	0	18.561
0	0	-632	-632	0	-632
0	0	0	0	0	
271.205	0	0	364.955	0	364.955
271.205	0	2.929	382.884	0	382.884
258.855	0	25.438	392.802	4.448	397.250
0	0	574	574	88	662
0	0	-109	-109	-12	-120
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	1	0
	0	-2.873	-4.139	0	-4.139
0	0	0	0	0	0
494	0	0	494	0	494
259.342	0	23.030	389.622	4.525	394.147

NACHTRAGSBERICHT

Zur teilweisen Finanzierung des Kaufpreises für das Objekt Herzogterrassen in Düsseldorf hat die Gesellschaft ein Darlehen über EUR 80,0 Mio. aufgenommen. Der auf fünf Jahre festgeschriebene Zinssatz beträgt 1,32 %. Mit diesem Darlehen und mit Eigenmitteln wurde am 15. April 2019 der Kaufpreis für das Objekt Herzogterrassen vollständig bezahlt.

Die Gesellschaft schloss im April 2019 zwei Darlehensverträge über die teilweise Refinanzierung der zunächst aus Eigenmitteln bezahlten Kaufpreise der Objekte sunsquare in Kirchheim bei München und Eight Dornach in Aschheim bei München ab. Die Darlehen belaufen sich auf jeweils EUR 20,0 Mio. Die ersten Tranchen in Höhe von jeweils EUR 12,5 Mio. wurden am 30. April 2019 ausgezahlt. Der auf fünf Jahre festgeschriebene Zinssatz beträgt jeweils 1,43 % p. a. Außerdem nahm die Gesellschaft zur teilweisen Refinanzierung des Kaufpreises für das Objekt Y2 in Frankfurt am Main ein Darlehen über EUR 36,0 Mio. auf. Die erste Tranche dieses Tilgungsdarlehens beläuft sich auf EUR 30,0 Mio. Der auf vier Jahre festgeschrieben Zinssatz beträgt 1,38% p. a. Die erste Tranche wurde am 30. April 2019 ausgezahlt. Schließlich nahm die Gesellschaft zur teilweisen Finanzierung des Kaufpreises für das im Dezember 2018 erworbene Objekt Zeughaus in Hamburg ein Darlehen über EUR 92,0 Mio. auf. Der auf fünf Jahre festgeschriebene Zinssatz beträgt 1,20 % p. a.

Das Closing des Objekts Zeughaus wurde am 30. April 2019 vollzogen.

Die Gesellschaft ist damit per 30. April 2019 nahezu voll investiert.

AKTIENINFORMATIONEN

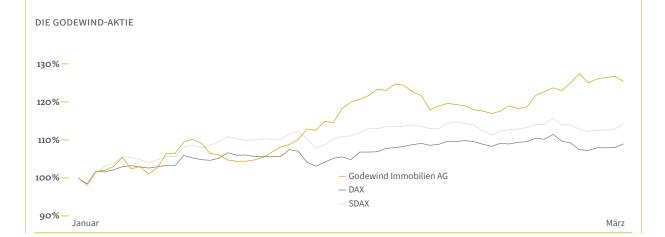
Im ersten Quartal 2019 entwickelten sich die Aktienmärkte in Deutschland positiv. Trotz der Angst vor einer Rezession, steigender Marktrisiken, schwelender Handelskonflikte und politischer Unsicherheiten präsentierten viele Unternehmen gute Geschäftsergebnisse, die sich in der Kursentwicklung positiv bemerkbar machten. Die Entwicklung wurde zudem von der robusten US-Wirtschaft unterstützt.

Die Aktie der Godewind Immobilien AG nahm im ersten Quartal ebenfalls einen positiven Verlauf. Die Aktie startete mit EUR 2,96 in das Jahr 2019 und stieg im Laufe des ersten Quartals kontinuierlich bis auf EUR 3,71 am 29. März an. Das entspricht einem Anstieg von über 25%. Auch relativ zu den wichtigsten Vergleichsindizes performte die Godewind-Aktie positiv.

Der DAX-Index wurde im ersten Quartal um 16% outperformt und der SDAX um 11%.

Die deutschen Immobilienaktien entwickelten sich positiv. Der FTSE EPRA/NAREIT Germany Index stieg um 12 % und der FTSE EPRA EPRA/NAREIT Europe legte ebenfalls um 12 % zu. Beide Indizes wurden von der Godewind um 13 % outperformt.

Damit entwickelte sich der Kurs der Godewind-Aktie nicht nur besser als der Immobiliensektor sondern auch positiver als der allgemeine Markt, der ebenfalls zulegen konnte. Der DAX gewann im ersten Quartal um rund 9% hinzu und schloss am 29. März bei II.526 Punkten, der SDAX legte auf 10,932 Punkte um 14% zu.



AKTIENRÜCKKAUFPROGRAMM

Die Marktkapitalisierung zum Ende des ersten Quartals betrug rund EUR 403,5 Mio.

Im ersten Quartal wurde außerdem das Aktienrückkaufprogramm der Godewind Immobilien AG planmäßig beendet.

Die Gesellschaft hatte am 13. Dezember 2018 bekannt gegeben, ab dem 14. Dezember 2018 bis zu 1,5 Million Aktien zurückzukaufen.

Das Aktienrückkaufprogramm wurde mit Börsenschluss am 20. Februar 2019 beendet. 1,5 Millionen Aktien wurden zu einem Durchschnittkurs von EUR 3,32 erworben. Die Rückkäufe fanden ausschließlich über die Börse im elektronischen Handel der Frankfurter Wertpapierbörse (XETRA) statt. Die Grundlage der Entscheidung bildete eine Ermächtigung, die auf der ordentlichen Hauptversamlung 2018 erteilt wurde.

AKTIENINFORMATIONEN

A2G8XX3	
108.750.000 Stück	
Regulierter Markt (Prime Standard)	
CLASSIC	
Oddo Seydler Bank AG, JP Morgan	
XETRA, Frankfurt (FWB), Freiverkehr München, Freiverkehr Stuttgart	
EUR 4,00	
EUR 3,71	
EUR 403.462.500	

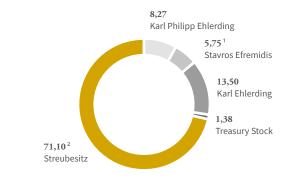
INVESTOR RELATIONS AKTIVITÄTEN

In den ersten drei Monaten des Jahres 2019 führte die Godewind Immobilien AG diverse Corporate Roadshows unter anderem in Dublin, Edinburgh, London und Frankfurt durch und nahm an den folgenden nationalen und internationalen Investoren-Konferenzen teil:

30. Januar 2019	MMWarburg Small Cap Selection	
20. Februar 2019	Oddo BHF 12th German Conference	
6. März 2019	Metzler Small Cap Conference Germany	

AKTIONÄRSSTRUKTUR ZUM 29. MÄRZ 2019





- ¹ Einschließlich Finanzinstrumenten 12,02 %.
- 2 Der Streubesitz entspricht der Definition der Deutschen Börse. Ohne Berücksichtigung von Finanz- oder sonstigen Instrumenten nach $\S 6$ 38, 39 WpHG.

ANALYSTENCOVERAGE

RESEARCH HAUS/ BROKER	KURSZIEL	RATING	ANALYST	DATUM
			Dr.	
SMC Research	EUR 5,00	Buy	Jakubowski	26.3.2019
First Berlin	EUR 5,50	Buy	Ellis Acklin	7.3.2019

IMPRESSUM

Herausgeber

Godewind Immobilien AG, Frankfurt am Main

Redaktion

Godewind Immobilien AG, Frankfurt am Main

Kirchhoff Consult AG, Hamburg

Konzept und Gestaltung Kirchhoff Consult AG,

Hamburg

FINANZKALENDER 2019

Hauptversammlung, Frankfurt am Main	6. August 2019
Halbjahresfinanzbericht 2019	13. August 2019
Quartalsmitteilung Q3-2019	12. November 2019

DISCLAIMER

Die Zwischenmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen über erwartete Entwicklungen. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Die tatsächlich eintretenden Ereignisse können von den hier formulierten Aussagen abweichen.